Windräder und Solarpaneele töten Millionen Vögel und andere Tiere

geschrieben von H. Sterling Burnett | 8. Juni 2015

Diese Zahl ist möglicherweise eine Unterschätzung, weil sie auf Daten aus dem Jahr 2012 basiert. Die Anzahl der Windturbinen und Solarpaneele ist aber seitdem stetig weiter gestiegen.

Fossile Treibstoffe und Erneuerbare – ungleiche Behandlung

● Im Jahre 2010 schätzte Mother Jones, dass etwa 800.000 Vögel umgekommen waren durch einen Ölteppich der Firma BP. Als Folge zahlte BP 100 Millionen Dollar Strafe für die Tötung und die Schädigung von Zugvögeln.

● Im Jahre 2009 zahlte Exxon Mobil 600.000 Dollar für die Tötung von 85 Vögeln in fünf US-Bundesstaaten.

● Der Betreiber von Kohlekraftwerken PacifiCorp zahlte über 10,5 Millionen Dollar, nachdem 232 Adler auf Stromleitungen der Zweigstationen gelandet und durch einen Stromschlag getötet worden waren.

Es dauerte bis November 2013, als die ersten Strafzahlungen gegen Windparks verhängt worden waren. Duke Energy zahlte eine Strafe von 41 Millionen Dollar für die Tötung von 19 Adlern und 149 anderen Vögeln bei zwei Windparks in Wyoming von 2009 bis 2013.

Und das, obwohl Wind- und Solarenergie weitaus mehr Vögel getötet haben als fossile Energie seit Jahrzehnten ohne wesentliche Konsequenzen. Tatsächlich haben die Windturbinen in den USA mehr als dreimal so viele Vögel getötet wie der BP-Ölteppich während der letzten 5 Jahre.

Altamount Pass und Ivanpah

Der große Windpark von Kalifornien am Altamount Pass ging 1981 in den operationellen Betrieb. Umweltgruppen haben fast seit der Eröffnung über die Anzahl der getöteten Vögel geklagt. Forschungen zeigen, dass der Windpark in jedem Jahr über 1000 geschützte Greifvögel und fast 5000 andere Vögel tötet. Um einem von der Audubon Society und anderen Gruppen auf den Weg gebrachten Gerichtsverfahren zu begegnen, hat Altamount zugestimmt, seine Operationen zu modifizieren, um den Vogelschlag zu reduzieren. Aber trotz dieser inzwischen erfolgten Modifikationen ist der Vogelschlag nicht nennenswert zurückgegangen.

Trotzdem hat das Alameda County Board of Supervisors ein Votum des East County Board of Zoning Adjustments überstimmt, der Firma Altamount Winds inc. das Recht abzusprechen, auch während der nächsten Jahre 828 ältere

Windturbinen laufen zu lassen. Durch die Gewährung von Ausnahmeregelungen bis zum Jahr 2018 hat sich das Alameda County Board auch gegen Forderungen der eigenen Mitarbeiter gewandt, den Wünschen des US Fish and Wildlife Service, dem Büro des Staatsanwalts und Audubon California zu folgen.

Das Solarkraftwerk Ivanpah, eine Einrichtung für 377 Megawatt in der Mojave-Wüste in Kalifornien hat Schätzungen zufolge 83 verschiedene Vogelarten getötet. Das Center for Biological Diversity hat geschätzt, dass der Solarpark Ivanpah jährlich bis zu 28.000 Vögel tötet. Staatliche Wildlife-Funktionäre haben bestätigt, dass Ivanpah überfliegende Vögel tödlich versengt werden, gibt es doch zahlreiche Berichte über plötzlich auftretende Rauchwolken, gefolgt von toten Vögeln, die zur Erde fallen.

Bis auf den heutigen Tag ist kein einziger Solarpark bestraft worden oder hat seine Operationen eingeschränkt. [Ist das hier in Deutschland nicht noch viel schlimmer? Anm. d. Übers.].

Trotz dieser Probleme hat die Obama-Administration am 9. Dezember 2013 gegen die Wünsche von Umweltgruppen und Indianerstämmen eine Vorschrift in Kraft gesetzt, der zufolge es Windenergie-Unternehmen erlaubt wird, Genehmigungen für 30 Jahre lange Tötungen von Adlern ohne Verfolgung durch die [US-]Bundesregierung zu erhalten.

H. Sterling Burnett, Ph.D. is managing editor of The Heartland Institute's Environment & Climate News.

Link: http://news.heartland.org/newspaper-article/2015/06/04/wind-solar-facilities-killing-millions-birds-other-animals

Übersetzt von Chris Frey EIKE